

ÖSTERREICHISCHE POST GESCHÄFTSJAHR 2012

INVESTORENPRÄSENTATION

Georg Pölzl/CEO, Walter Oblin/CFO
Wien, 14. März 2013

**WENN'S WIRKLICH
WICHTIG IST, DANN
LIEBER MIT DER POST.**



1. Highlights und Überblick

2. Entwicklung der Divisionen

3. Konzernergebnis

4. Ausblick 2013



ÖSTERREICHISCHE POST 2012

Herausforderndes Marktumfeld – strukturelle Trends setzten sich fort

Konsequente Umsetzung der eingeschlagenen Strategie

Gute Umsatz- und Ergebnisentwicklung in Q4 und Gesamtjahr 2012

Solide Bilanz und starker Cashflow, weiterhin attraktive Dividendenpolitik

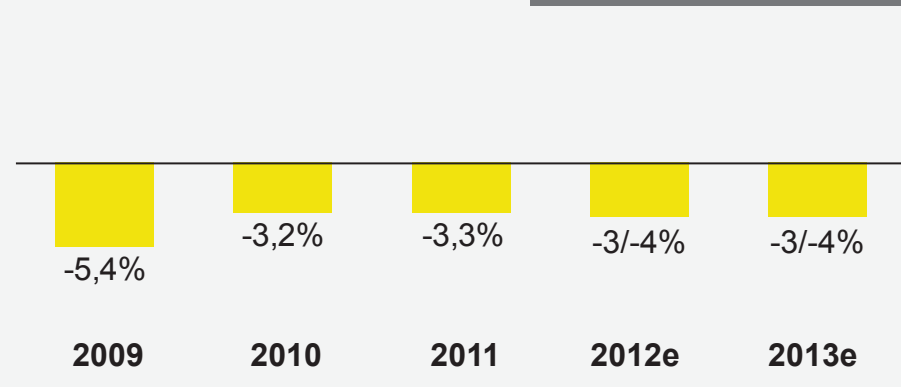


DIE WICHTIGSTEN MARKTTRENDS 2012

Briefsubstitution International

Quelle: IPC 2012, digitalisierte Volkswirtschaften

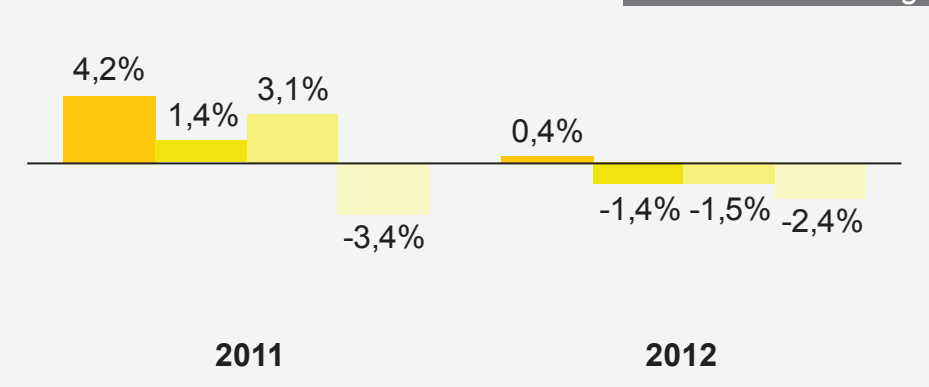
elektronische Substitution



Werbewirtschaft Österreich

Quelle: Werbeabgabe BMF 2012

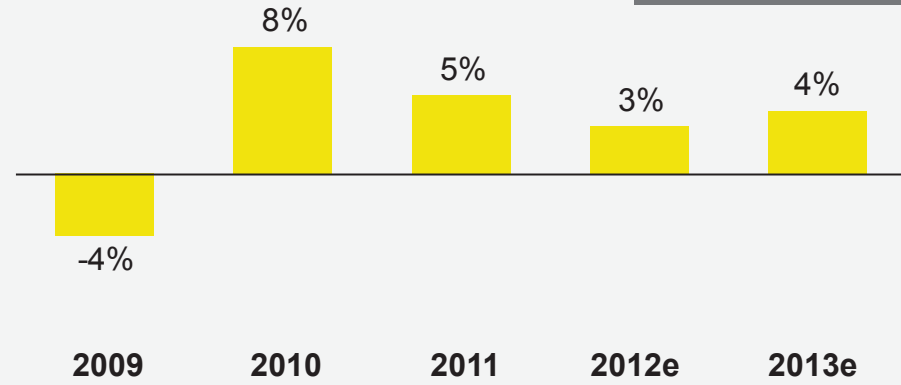
volatile Entwicklung



Paket & Logistik Europa

Quelle: AT Kearney

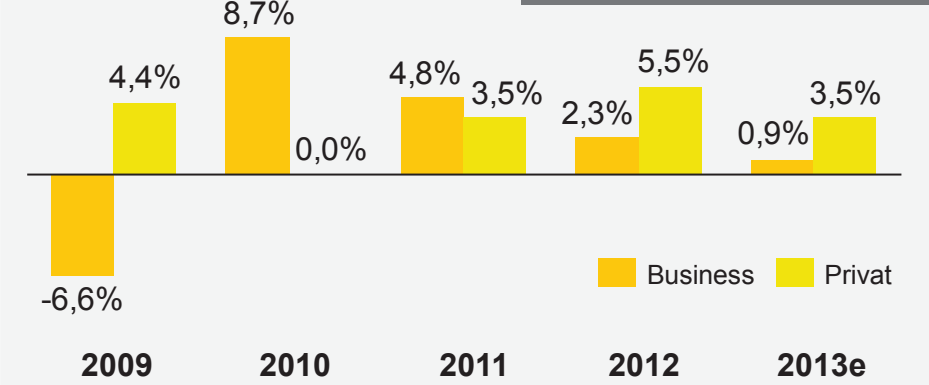
wachsender Markt



Paket Österreich

Quelle: Kreuzer Fischer & Partner

kontinuierliches Wachstum



ERFOLGREICHE STRATEGIEUMSETZUNG 2012

1. VERTEIDIGUNG DER MARKTFÜHRERSCHAFT IM KERNGESCHÄFT

- ✓ Bestätigung der Marktführerschaft am österreichischen Briefmarkt
- ✓ Steigerung Paketmarktanteil in Österreich (Privatkunden 75%, Business 22%)

2. WACHSTUM IN DEFINIERTEN MÄRKTEN

- ✓ Brief mit Expansionsschritten:
Polen: 100% Kolportaz Rzetelny
Rumänien: 100% PostMaster
Bulgarien: 26% M&BM Express
- ✓ Paket mit Ausweitung der Post Logistik Services (Fulfillment)

3. EFFIZIENZSTEIGERUNG UND FLEXIBILISIERUNG DER KOSTENSTRUKTUR

- ✓ Automatische Vorsortierung von Werbesendungen
- ✓ Verbesserung der Kostenstruktur im Filialnetz

4. KUNDENORIENTIERUNG UND INNOVATION

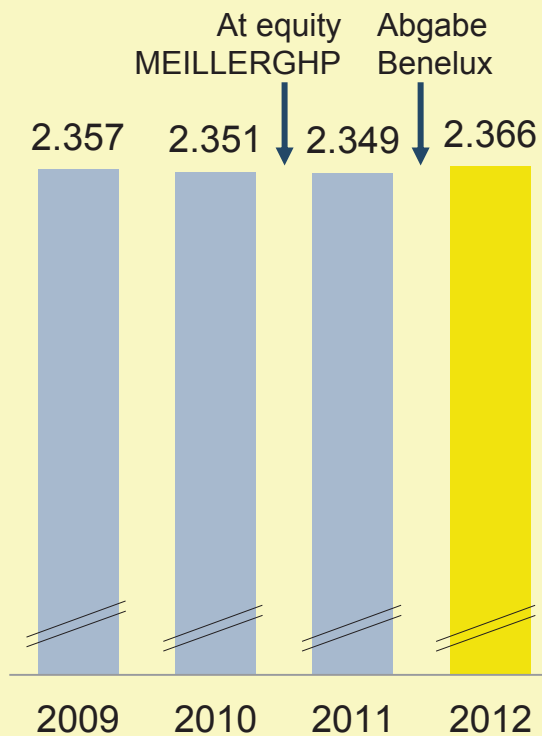
- ✓ Neue Selbstbedienungslösungen:
2.000 Post Empfangsboxen, Roll-out SB-Zonen mit Post Abgabeboxen und Frankierautomaten gestartet
- ✓ Erweiterung Online-Services



ERGEBNIS 2012 BESTÄTIGT ERFOLGREICHE ENTWICKLUNG

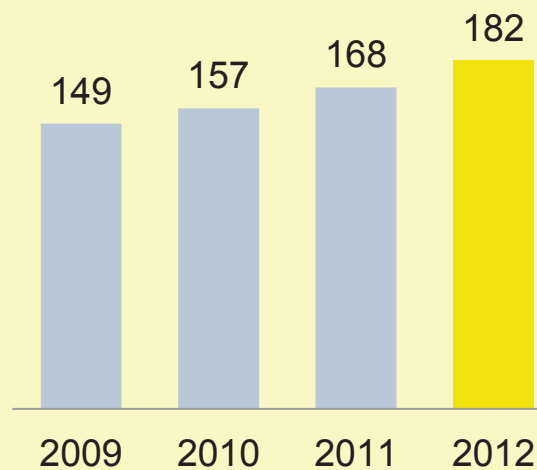
MODERATES WACHSTUM

Umsatz
in Mio EUR



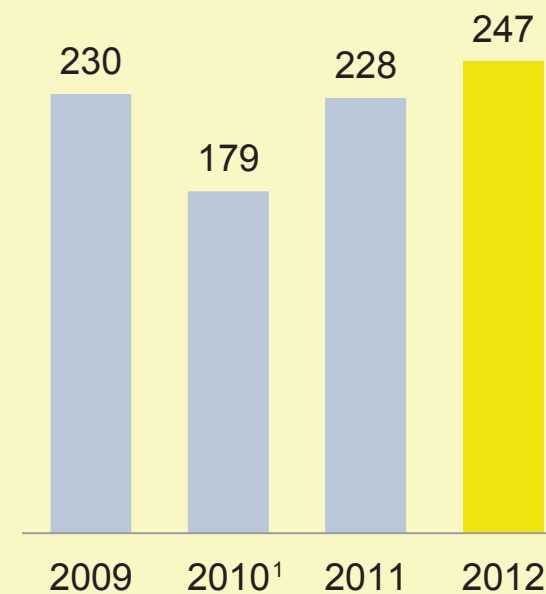
STEIGENDE PROFITABILITÄT

EBIT
in Mio EUR



STARKE CASHFLOWS

**Cashflow aus der
Geschäftstätigkeit**
in Mio EUR



¹ Einmaleffekte durch Steuerzahlungen



FINANZHIGHLIGHTS 2012

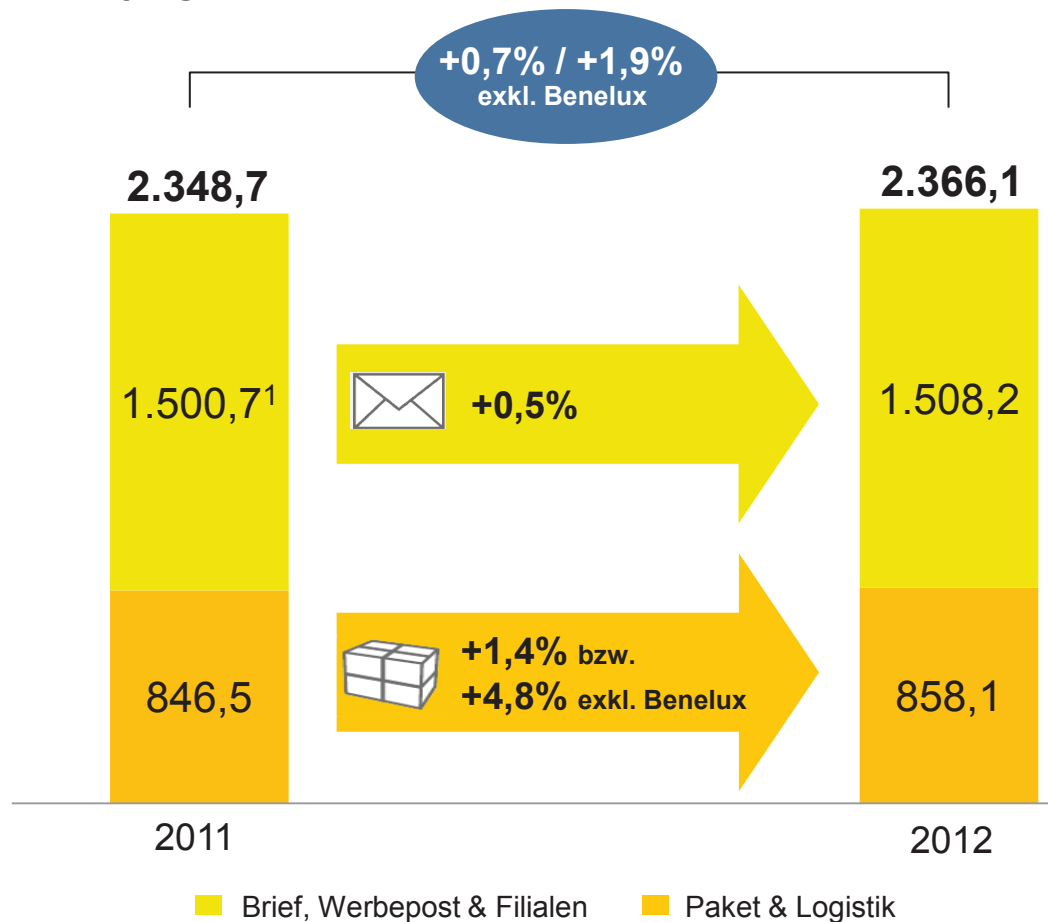
1 Umsatz		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Umsatzanstieg 2012 um +0,7% (+1,9% exkl. Benelux) ▪ Umsatzsteigerungen in beiden Divisionen erzielt
2 Ergebnis		<ul style="list-style-type: none"> ▪ EBITDA-Marge von 11,5% ▪ EBIT um 8,9% auf 182,4 Mio EUR gesteigert, Ergebnissprung in der Division Paket & Logistik
3 Cashflow und Bilanz		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Free Cashflow vor Akquisitionen/Devestitionen 2012 von 170,5 Mio EUR (+5,7%) bzw. 2,52 EUR/Aktie ▪ Hoher Bestand an liquiden Mitteln
4 Dividende		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Weiterhin attraktive Dividendenpolitik ▪ Dividendenvorschlag von 1,80 EUR/Aktie
5 Ausblick 2013		<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stabile bis leicht positive Umsatzentwicklung ▪ EBITDA-Marge in der Zielbandbreite von 10-12%



KONZERN-UMSATZ 2012 UM 1,9 % VERBESSERT

Umsatzentwicklung

Mio EUR



Konzern-Umsatz:

2.366,1 Mio EUR (+1,9% exkl. Benelux)



Brief, Werbepost & Filialen:

- Umsatzanstieg bei Briefpost von 2,7% durch positive Effekte
- Stabiler Umsatz bei Werbe-/Medienpost trotz volatilem Umfeld der Werbewirtschaft



Paket & Logistik:

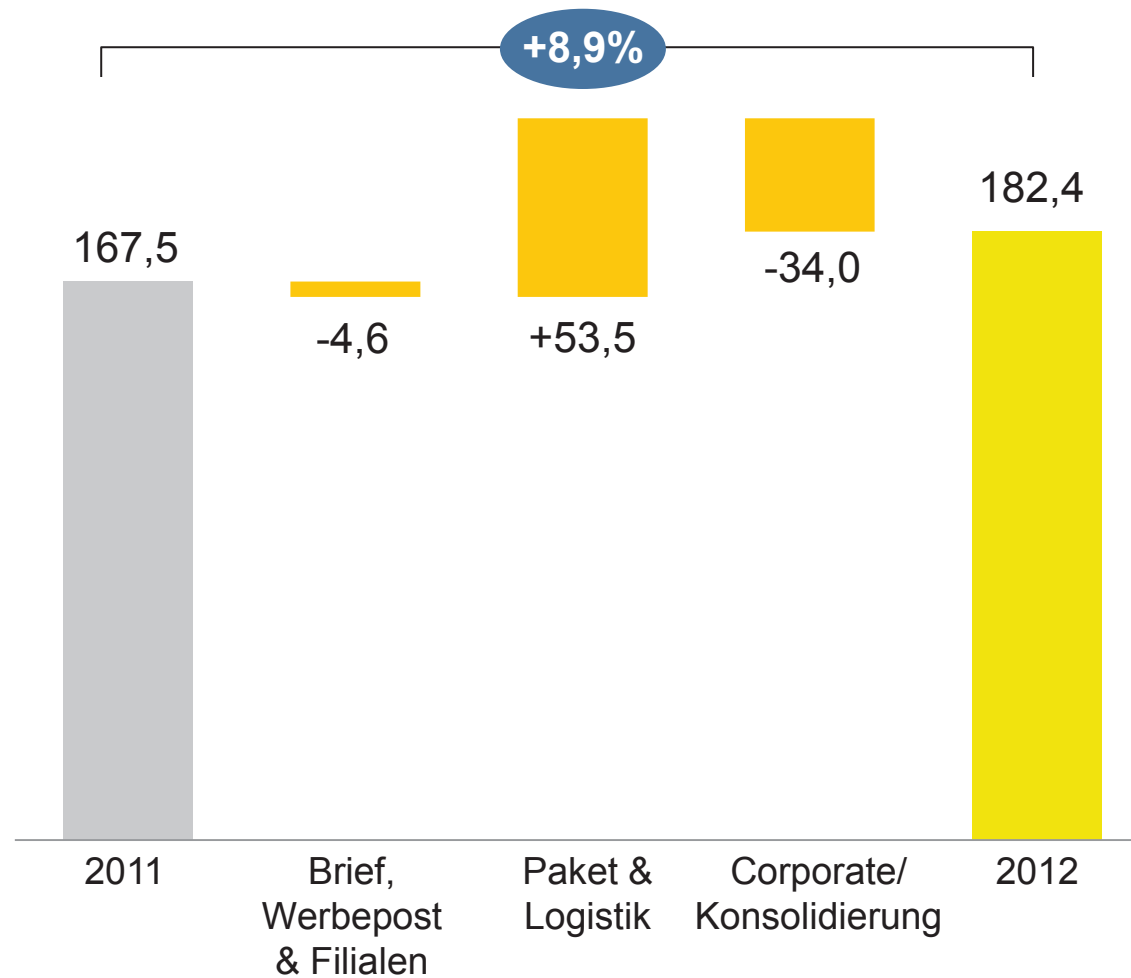
- Nach Abgabe der Gesellschaften in Benelux Umsatzplus von 4,8%

¹ Berichterstattung nach neuer Segmentstruktur ab 1.1.2012 (inkl. Filialnetz), Werte 2011 Pro-forma-Konsolidierung



KONZERN-EBIT 2012 UM 8,9% GESTEIGERT

Ergebnisentwicklung Mio EUR



Konzern-EBIT :
182,4 Mio EUR (+8,9%)



Brief, Werbepost & Filialen:

Ergebnisrückgang enthält Impairment von 9,6 Mio EUR für MEILLERGHP



Paket & Logistik:

Operative Ergebnisverbesserung von 11,5 Mio EUR (Strukturmaßnahmen und Impairments in 2011)



Corporate:

Erhöhter Rückstellungsbedarf für nicht-operative Personalaufwendungen



1. Highlights und Überblick

2. Entwicklung der Divisionen

3. Konzernergebnis

4. Ausblick 2013



DIVISION BRIEF, WERBEPOST & FILIALEN: HIGHLIGHTS 2012



Finanzhighlights 2012

Umsatz: 1.508,2 Mio EUR

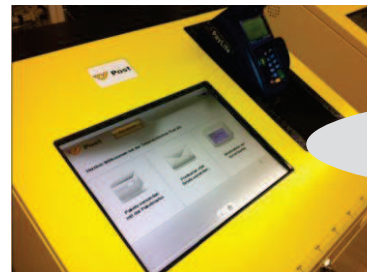
EBIT: 272,5 Mio EUR

EBIT-Marge: 17,3%



Flächendeckende Einführung KUVERT
„High-Tech“-Collator Verteilzentren

Neuerungen in der Zustellung:
IT- und Logistiko**ptimierungen** und
neues Arbeitszeitmodell vereinbart



Neues Filialkonzept
mit Selbstbedienungszonen

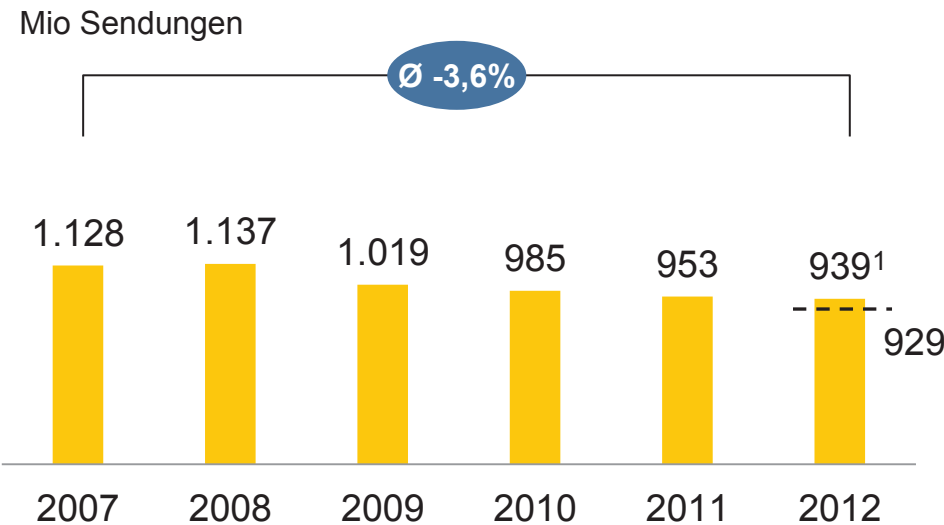
Expansion CEE/SEE
Beteiligungen in Rumänien, Polen
und Bulgarien



DIVISION BRIEF, WERBEPOST & FILIALEN: VOLUMENENTWICKLUNG IN ÖSTERREICH

Briefpost 2012: **-2,5%** auf vergleichbarer Basis

- Stetiger Rückgang durch elektronische Substitution
- Positive Effekte 2012:
 - Volumenverschiebungen von Werbesendungen zu höherwertigen Briefprodukten
 - Internetsendungen verstärkt als Briefpost verschickt

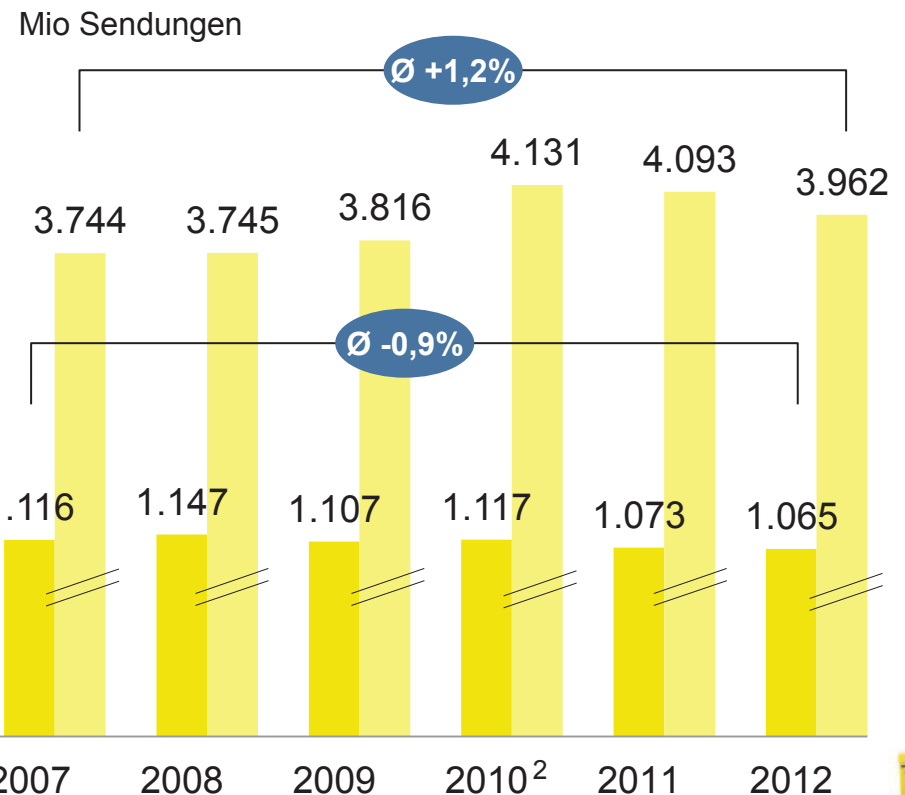


¹ Volumenverschiebung von Werbesendungen zu Briefpost

Werbepost/Medienpost 2012:

adressiert: **-0,7%** unadressiert: **-3,2%**

- Volatilität durch konjunkturelles Umfeld



² Positive Sondereffekte durch Wahlen

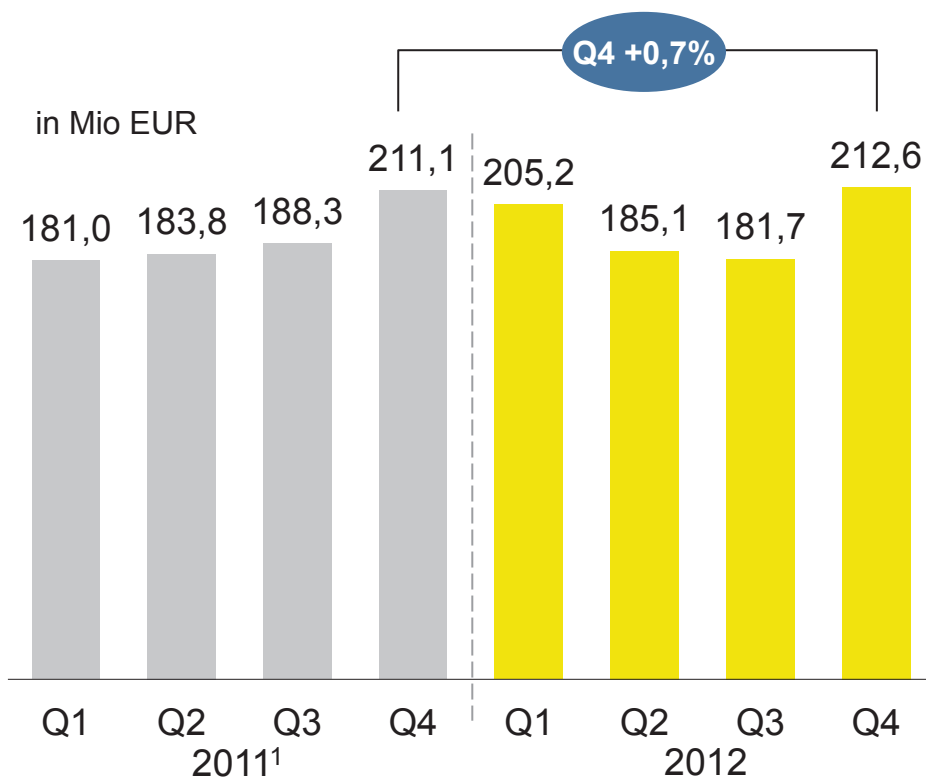
■ Adressiert ■ Unadressiert



DIVISION BRIEF, WERBEPOST & FILIALEN: UMSATZENTWICKLUNG 2012

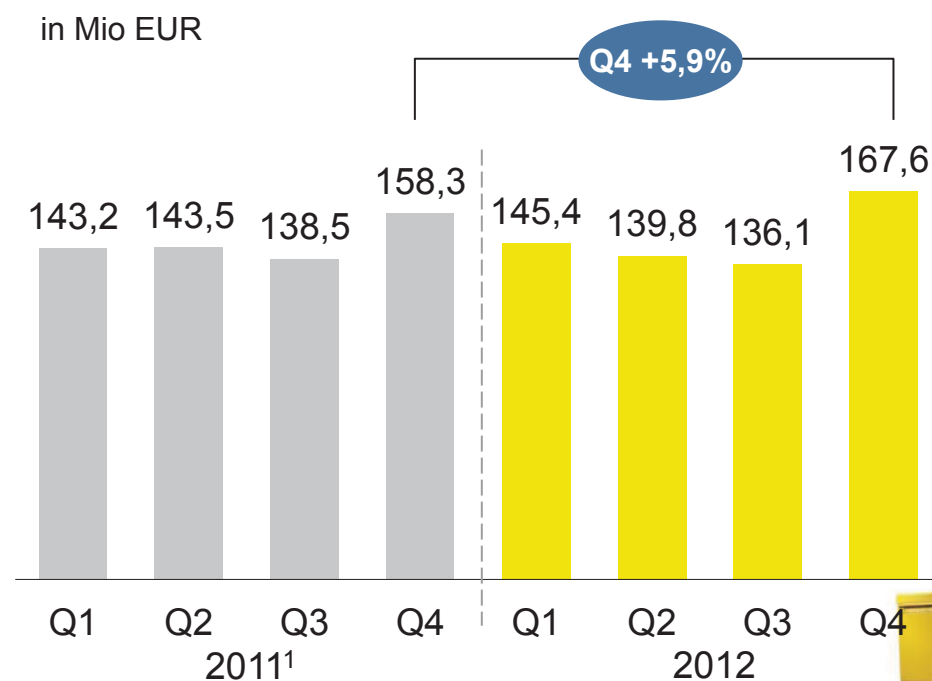
Briefpost & Mail-Solutions 2012: **+2,7%**

- Volumenverschiebungen von Werbe- und Internetsendungen zu höherwertiger Briefpost
- Positive Effekte durch neues Produktportfolio in Q1
- 1 Arbeitstag mehr in Q4 2012



Werbepost und Medienpost 2012: **+1,0%**

- Verschiebung von Werbesendungen zu höherwertigen Briefprodukten
- Volatilität durch konjunkturelle Unsicherheiten sowie strukturelle Rückgänge im Versandhandel

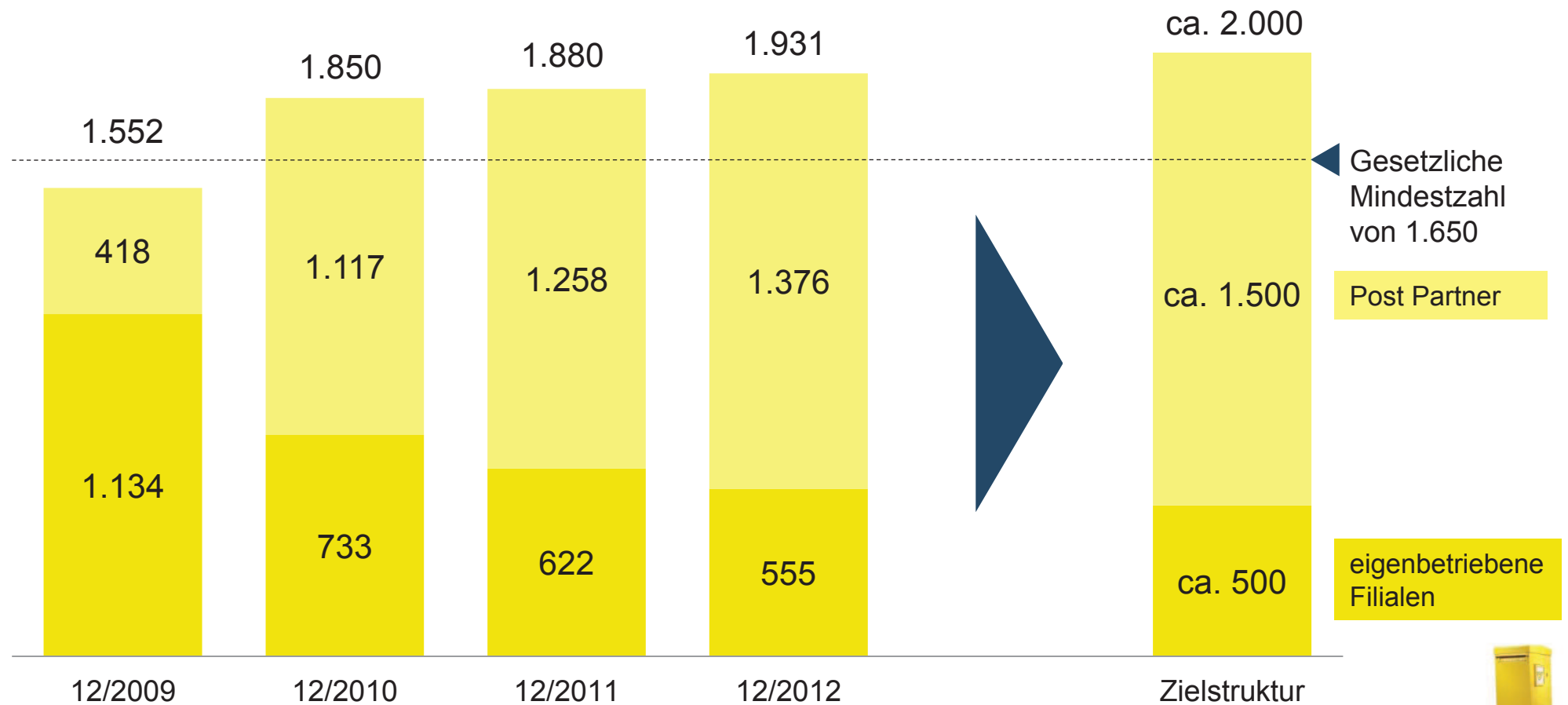


¹ Berichterstattung nach neuer Segmentstruktur ab 1. Jänner 2012, Werte 2011 Pro-forma-Konsolidierung



FILIALNETZ: STETIGER STRUKTURWANDEL

Nachhaltiger Strukturwandel im Filialnetz zur Verbesserung von Service und Kostenstruktur



DIVISION PAKET & LOGISTIK: HIGHLIGHTS 2012



Finanzhighlights 2012

Umsatz: 858,1 Mio EUR

EBIT: 25,3 Mio EUR

EBIT-Marge: 2,9%



Österreich: Absatzrekord 65 Mio Pakete, Ausbau B2B-Marktanteil auf 22%



Ausweitung der Fulfillment-Leistungen im neuen Geschäftsfeld Post Logistik Services



trans-o-flex: Ausstieg Benelux, Wachstum Pharmalogistik, Effizienzsteigerungen



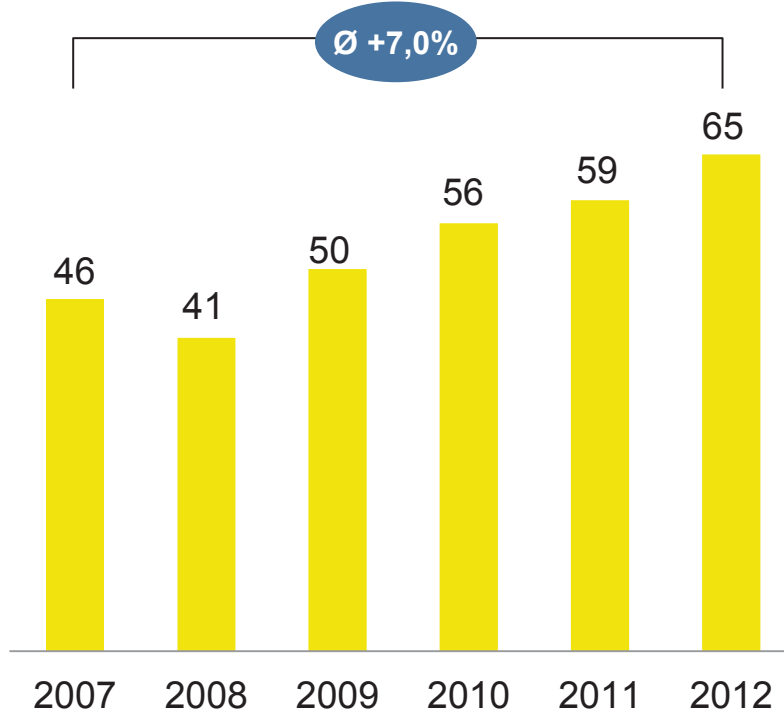
CEE: Weiterer Ausbau Privatkundengeschäft, alle Beteiligungen positiv

VOLUMENENTWICKLUNG PAKET & LOGISTIK

Österreich 2012: +9,4%

- Volumenanstieg über Marktwachstum von 3,5%
- Marktführerschaft im Privatkundengeschäft und B2B-Marktanteil von 22%

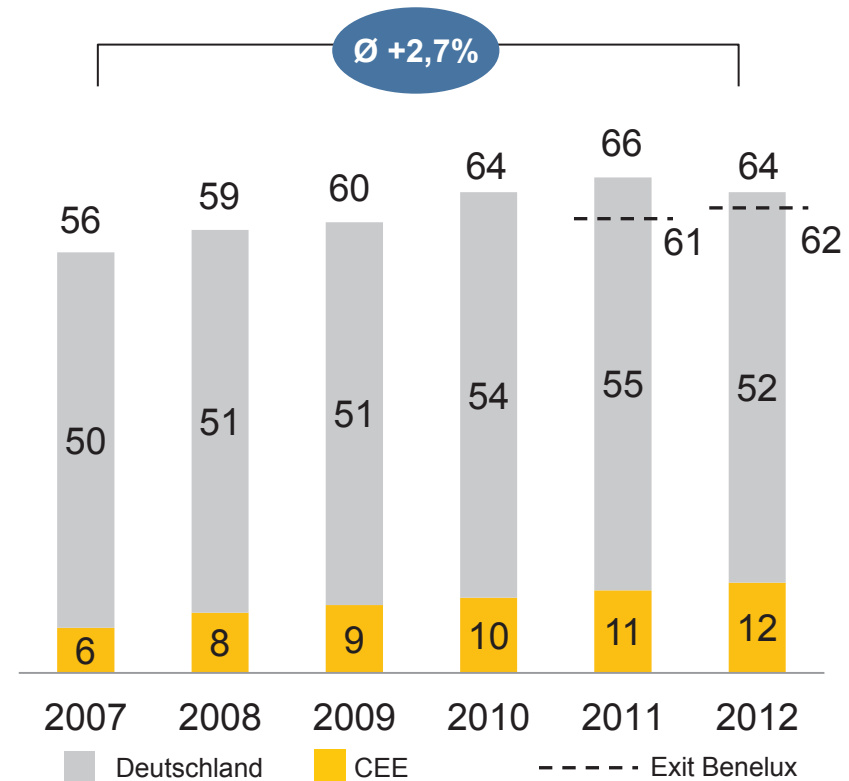
in Mio Paketen



International 2012: -2,3%

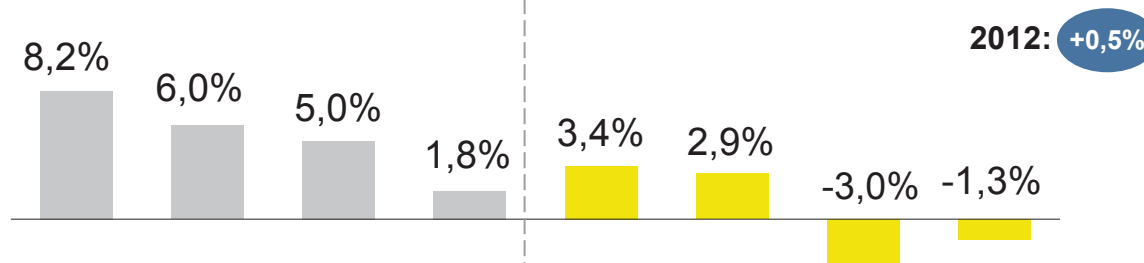
- Fokus auf qualitatives Wachstum
- Realisierung von Wachstumspotenzialen in Südost- und Osteuropa

in Mio Sendungen (Pakete & Paletten)



DIVISION PAKET & LOGISTIK: UMSATZSTEIGERUNG UM +4,8%¹

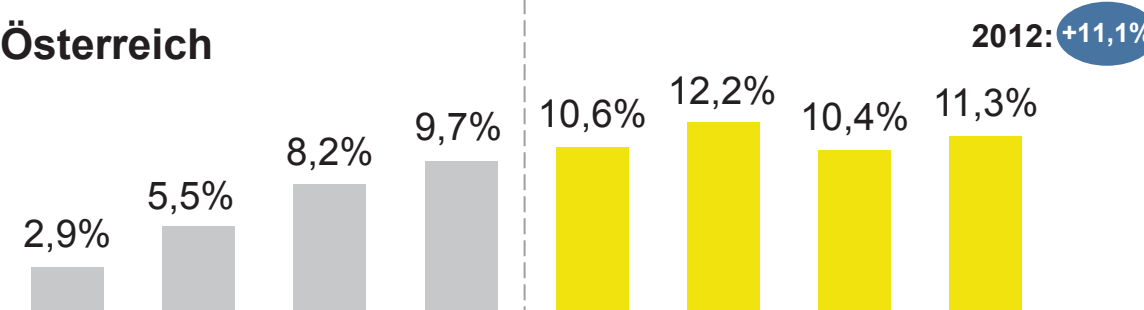
Deutschland



Deutschland:

Leichtes Umsatzplus von 0,5%;
Fokus auf Profitabilität

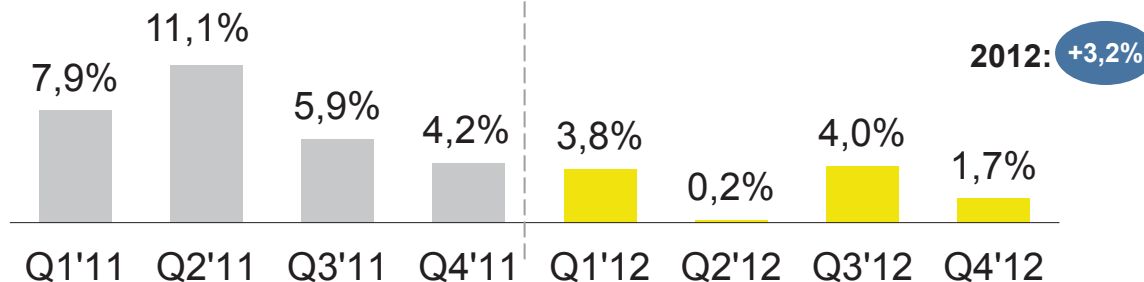
Österreich



Österreich:

Deutlicher Umsatzanstieg von
11,1%, Impulse durch Online-
Shopping und
Marktanteilssteigerung bei
Business-Kunden

Südost-/Osteuropa



Südost-/Osteuropa:

Umsatzsteigerung von 3,2%, darin
enthalten sind negative
Währungseffekte, starkes
Volumenwachstum

¹ Umsatzentwicklung exkl. Tochtergesellschaften Benelux



1. Highlights und Überblick

2. Entwicklung der Divisionen

3. Konzernergebnis

4. Ausblick 2013



FINANZKENNZAHLEN 2012 IM ÜBERBLICK

	2011	2012	
1 Umsatz	2.348,7	2.366,1	Konzernumsatz um 0,7% verbessert (+1,9% exklusive Benelux)
2 EBITDA-Marge	12,0%	11,5%	Marge in der Zielbandbreite von 10-12%
3 EBIT-Marge	7,1%	7,7%	Profitabilität weiter gesteigert
4 Ergebnis/Aktie	1,82	1,82	Ergebnis pro Aktie auf stabilem Niveau
5 Free Cashflow vor Akquisitionen	161,4	170,5	Positive Entwicklung (+5,7%)
6 ROCE	22,7%	25,6%	Anstieg des Return on Capital Employed
7 Gearing-Ratio	8,8%	9,7%	Geringer Verschuldungsgrad



BILANZ- UND BEWERTUNGSTHEMEN 2012

VORZEITIGE ANWENDUNG IAS 19 (REVISED)

- Geringfügige Ergebniseffekte (Anpassung der Werte 2011)
- Keine bilanziellen Auswirkungen auf Rückstellungen, da diese auch bisher mit aktuellem Wert voll erfasst

FIRMENWERTE/IMPAIRMENTS

- At equity Beteiligung MEILLERGHP mit 9,6 Mio EUR wertberichtet
- Firmenwertabschreibung von insgesamt 5,0 Mio EUR bei diversen Tochtergesellschaften
- Finanzbeteiligung an BAWAG P.S.K. um 28,4 Mio EUR auf 8,0 Mio EUR abgewertet
 - Reduzierter Bewertungsansatz der Bank
 - Verwässerung des Anteils nach Restrukturierung der Holding- und Finanzstruktur
 - Einstieg eines neuen Großinvestors und keine Beteiligung der Österreichischen Post an Kapitalerhöhung

STEUERBELASTUNG

- Geringere Steuerbelastung in Q4 durch Bildung von aktiven latenten Steuern für Verlustvorträge

LIQUIDE MITTEL

- Sichere Veranlagung v.a. am Geldmarkt (90%) sowie Anleihen mit Investment-Grade (10%),
- Keine derivativen Finanzprodukte



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG KONZERN

Mio EUR	2011	2012	%	Absolut	Q4 2011	Q4 2012	
Umsatzerlöse	2.348,7	2.366,1	0,7%	17,4	638,7	643,2	Umsatzanstieg von 1,9%
Umsatz exkl. Benelux¹	2.304,4	2.348,9	1,9%	44,5	627,6	643,2	
Materialaufwand/bez. Leistungen	-759,8	-766,9	0,9%	7,1	-211,1	-203,9	Nicht-operative Personalaufwendungen von 55 Mio EUR
Personalaufwand	-1.050,8	-1.091,4	3,9%	40,6	-233,8	-291,1	
Sonst. betriebl. Aufwendungen	-320,0	-294,8	-7,9%	-25,2	-104,3	-85,3	Impairment MEILLERGHP von 9,6 Mio EUR
Ergebnis at equity Konsolidierung	-10,8	-13,9	-28,6%	-3,1	-2,8	-1,7	
EBITDA	281,9	271,2	-3,8%	-10,7	106,3	83,5	Operative Ergebnisverbesserung
<i>EBITDA-Marge²</i>	12,0%	11,5%	-	-	16,6%	13,0%	
Abschreibungen inkl. Impairments	-114,4	-88,8	-22,4%	-25,6	-48,3	-26,7	Impairment von 28,4 Mio EUR für BAWAG P.S.K.
EBIT	167,5	182,4	8,9%	14,9	58,0	56,8	
<i>EBIT-Marge²</i>	7,1%	7,7%	-	-	9,1%	8,8%	
Sonstiges Finanzergebnis	-5,2	-30,8	<-100%	-25,6	-1,6	-28,7	
EBT (Ergebnis vor Steuern)	162,3	151,6	-6,6%	-10,7	56,5	28,1	
Ertragsteuern	-39,1	-28,4	-27,4%	-10,7	-12,2	0,2	
Periodenergebnis	123,2	123,2	0,0%	0,0	44,2	28,3	

Anmerkung: Vorzeitige Anwendung IAS 19 (revised)

¹ Das Closing der Veräußerung der trans-o-flex Nederland B.V. erfolgte per 15. März 2012, jenes für die trans-o-flex Belgium B.V.B.A per 31. Mai 2012

² EBIT und EBITDA bezogen auf Gesamtumsatz



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG DIVISION BRIEF, WERBEPOST & FILIALEN

Mio EUR	2011 ¹	2012	%	Absolut	Q4 2011	Q4 2012	
Außenumsatz	1.500,7	1.508,2	0,5%	7,5	409,7	417,0	▶ Positive Umsatzentwicklung
Briefpost & Mail-Solutions	764,2	784,6	2,7%	20,3	211,1	212,6	
Werbepost	445,7	445,2	-0,1%	-0,5	118,9	126,4	
Medienpost	137,7	143,7	4,4%	6,0	39,4	41,2	
Filialdienstleistungen ²	153,1	134,7	-12,0%	-18,4	40,4	36,7	
Gesamtumsatz inkl. Innenumsatz	1.577,1	1.578,8	0,1%	1,8	432,3	437,5	▶ Impairment MEILLERGHP 9,6 Mio EUR
Ergebnis at equity Konsolidierung	-11,6	-14,1	-22,1%	-2,6	-3,0	-1,6	
EBITDA	312,2	307,2	-1,6%	-5,0	91,5	96,5	▶ Hohe Profitabilität
<i>EBITDA-Marge³</i>	19,8%	19,5%	-	-	21,2%	22,1%	
Abschreibungen inkl. Impairments	-35,2	-34,7	-1,3%	-0,4	-11,3	-12,9	
EBIT	277,1	272,5	-1,7%	-4,6	80,2	83,5	
<i>EBIT-Marge³</i>	17,6%	17,3%	-	-	18,6%	19,1%	

Anmerkung: Vorzeitige Anwendung IAS 19 (revised)

¹ Berichterstattung nach neuer Segmentstruktur ab 1. Jänner 2012, Werte 2011 Pro-forma-Konsolidierung

² Neue Segmentstruktur führt ab 1. Jänner 2012 zur Darstellung des Bereichs Wertlogistik in der Division Paket & Logistik

³ EBIT und EBITDA bezogen auf Gesamtumsatz



GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG DIVISION PAKET & LOGISTIK

Mio EUR	2011	2012	%	Absolut	Q4 2011	Q4 2012	
Außenumsatz	846,5	858,1	1,4%	11,6	228,5	226,1	Umsatzplus von 4,8%
Außenumsatz exkl. Benelux¹	802,2	840,9	4,8%	38,7	217,3	226,1	
Paket Premium/B2B	659,9	650,8	-1,4%	-9,1	174,4	167,0	
Paket Standard/X2C	166,8	177,8	6,6%	11,0	49,1	51,0	
Logistik Services	19,9	29,6	48,8%	9,7	5,0	8,1	
Gesamtumsatz inkl. Innenumsatz	871,5	867,0	-0,5%	-4,5	235,4	228,4	
EBITDA	12,0	46,6	>100%	34,6	-1,3	14,3	
<i>EBITDA-Marge²</i>	1,4%	5,4%	-	-	-0,5%	6,3%	
Abschreibungen inkl. Impairments	-40,3	-21,4	-46,9%	-18,9	-21,3	-5,5	Margen- verbesserung gemäß geplanter Hochlaufkurve
EBIT vor Strukturmaßnahmen 2011	13,8	25,3	83,3%	11,5	-	-	
EBIT	-28,2	25,3	>100%	53,5	-22,6	8,9	
<i>EBIT-Marge²</i>	-3,2%	2,9%	-	-	-9,6%	3,9%	

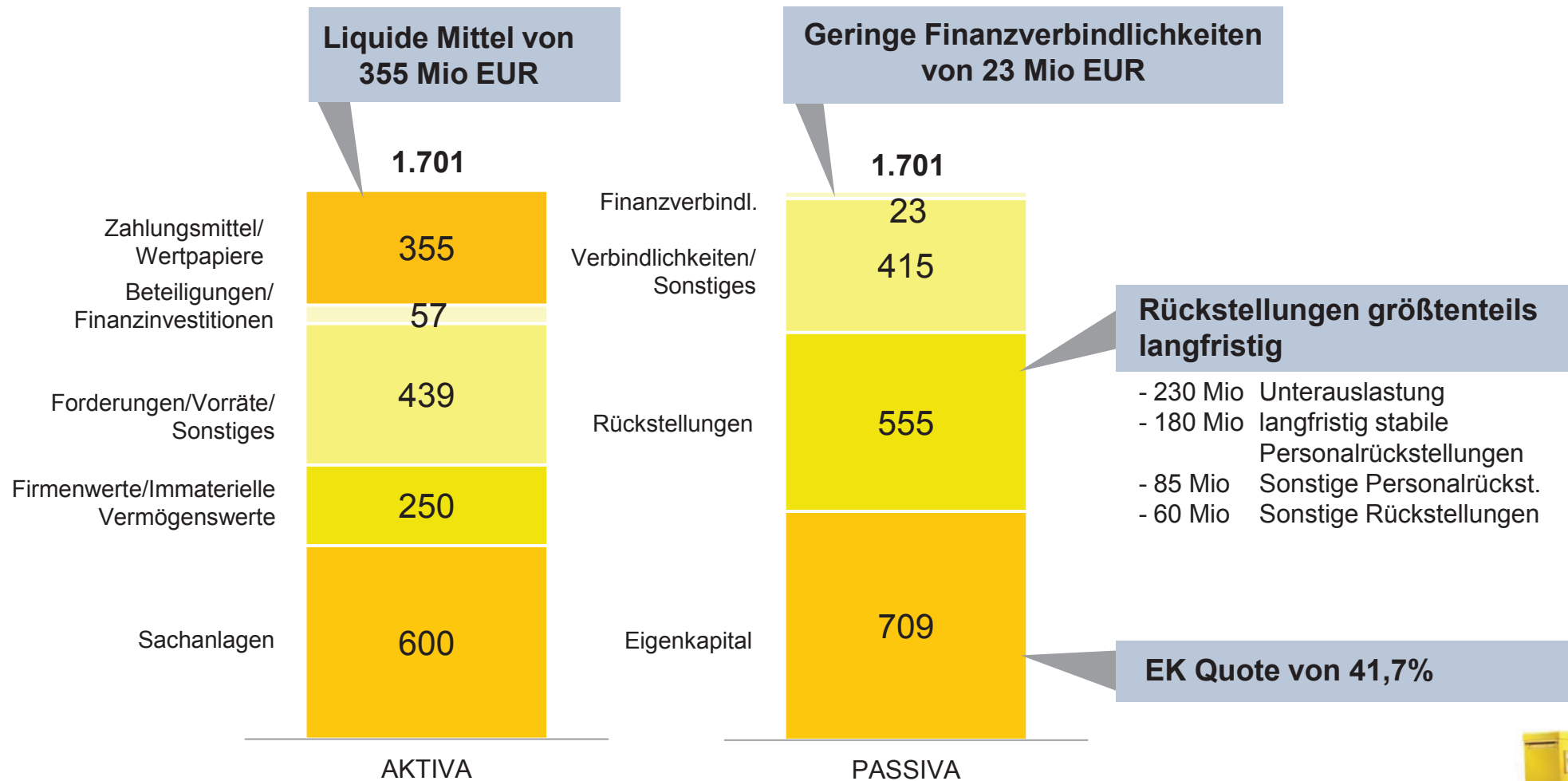
Anmerkung: Vorzeitige Anwendung IAS 19 (revised)

¹ Das Closing der Veräußerung der trans-o-flex Nederland B.V. erfolgte per 15. März 2012, jenes für die trans-o-flex Belgium B.V.B.A per 31. Mai 2012

² EBIT und EBITDA bezogen auf Gesamtumsatz



SOLIDE BILANZSTRUKTUR

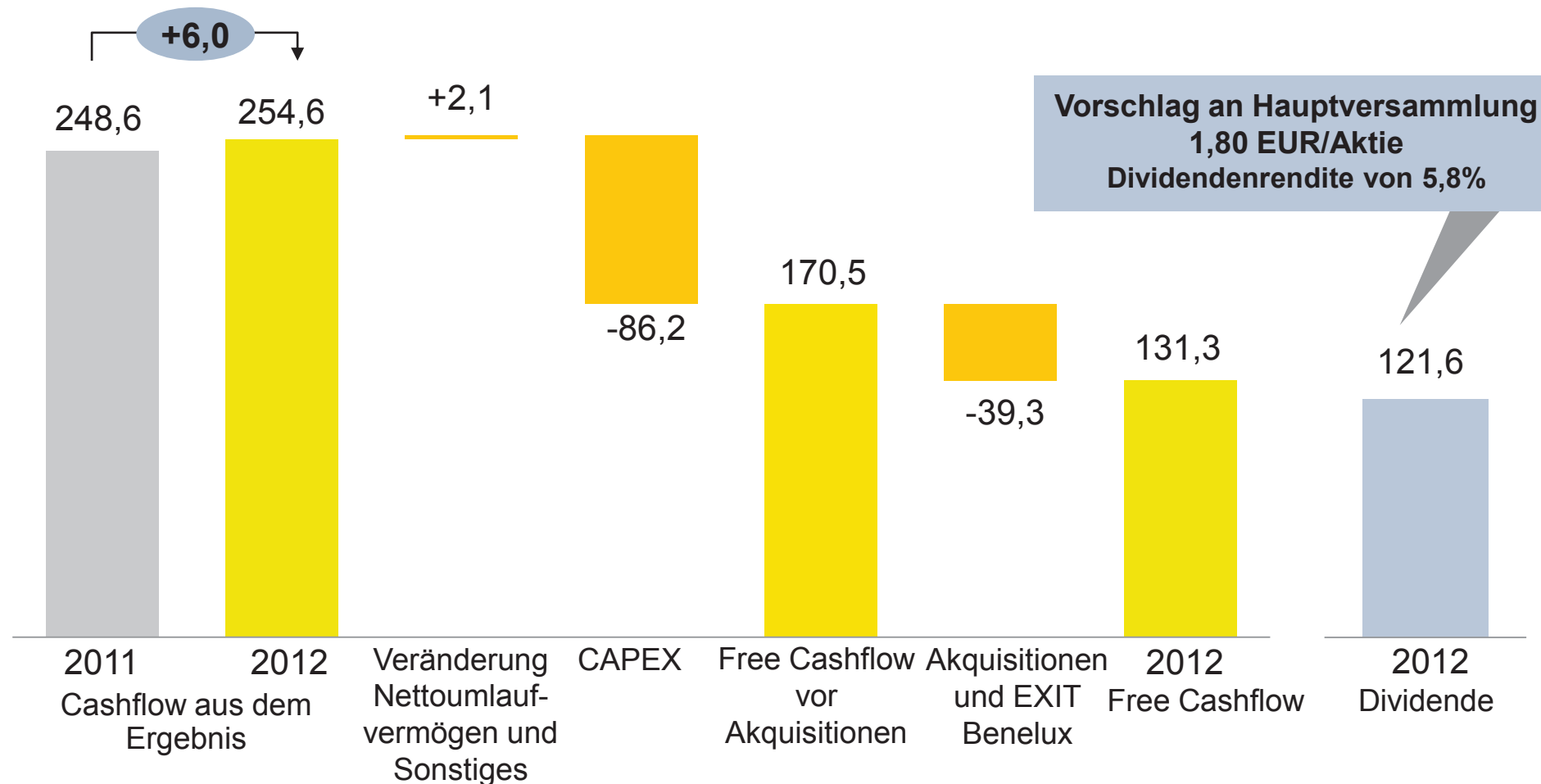


Bilanz per 31.12.2012, in Mio EUR



STARKER CASHFLOW ERMÖGLICHT AKTIVE INVESTITIONS- UND DIVIDENDENPOLITIK

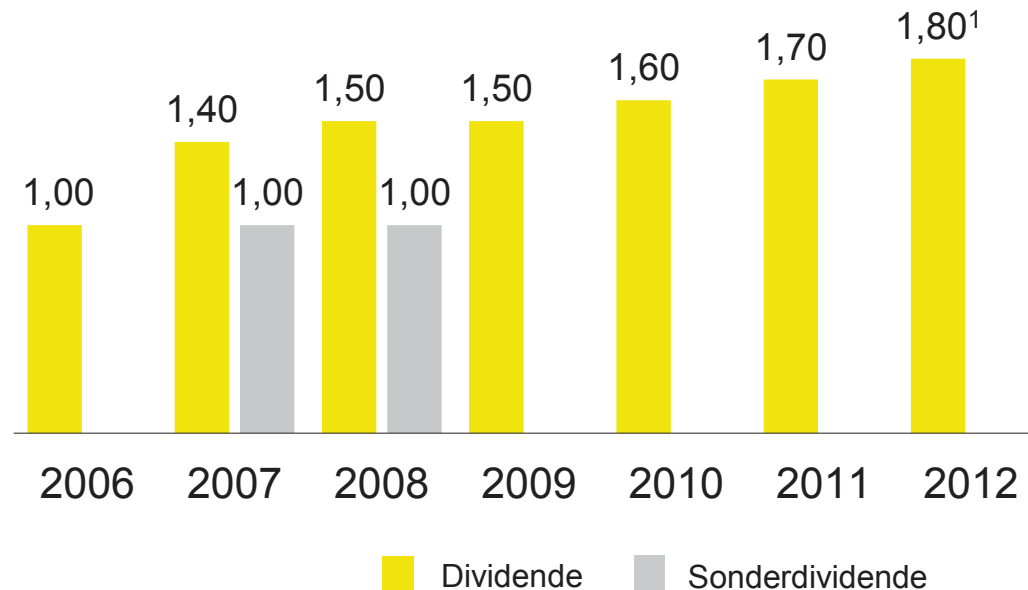
Mio EUR



DIVIDENDENPOLITIK

Attraktive Dividendenpolitik bleibt erhalten

- Dividendenvorschlag an Hauptversammlung: 1,80 EUR/Aktie
- Dividendenrendite per 31.12.: 5,8%
- Dividendenpolitik: Ausschüttung von zumindest 75% des Nettoergebnisses
- Dividende soll sich mit dem Konzernergebnis weiterentwickeln



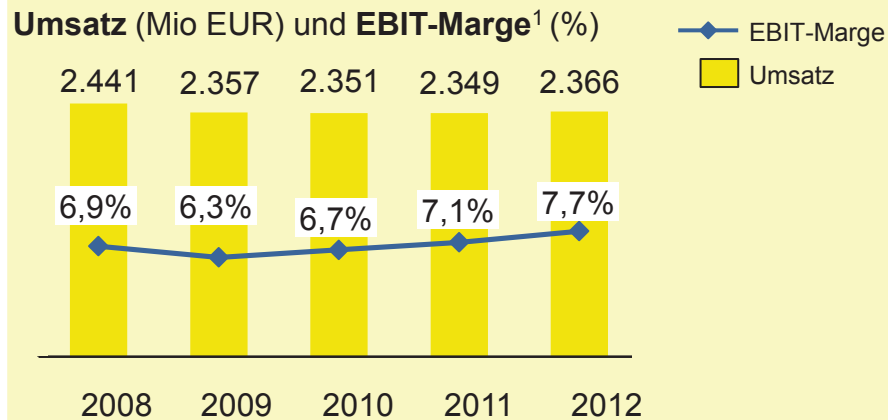
¹ Vorschlag an die Hauptversammlung am 18. April 2013



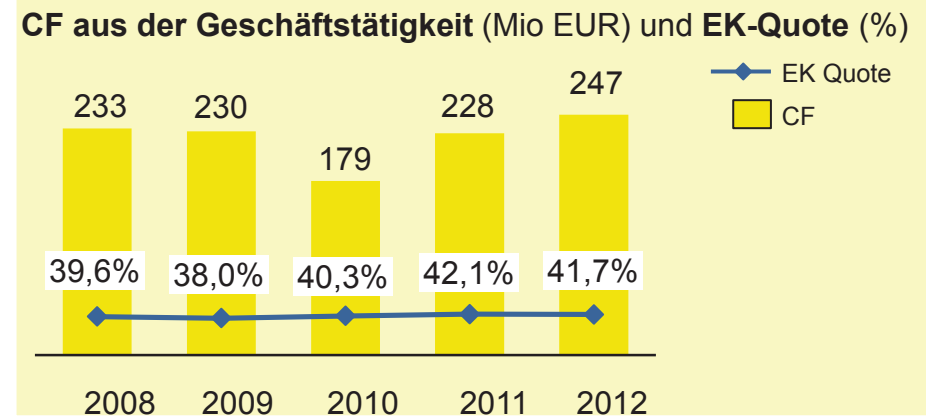
KAPITALMARKTPositionierung DER ÖSTERREICHISCHEN POST



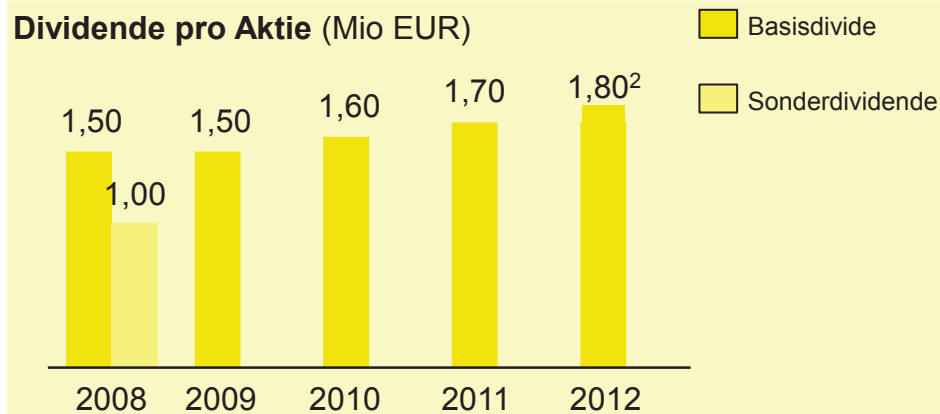
1 Geschäftsmodell mit defensivem Charakter



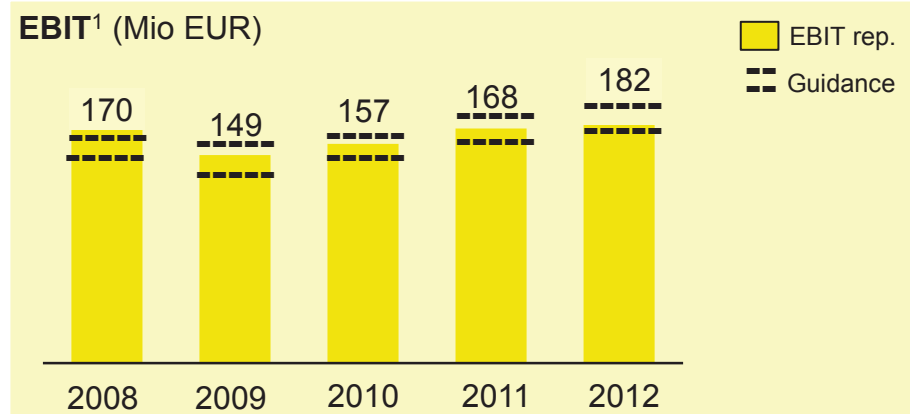
2 Starke Bilanz und solider Cashflow



3 Attraktive Dividendenpolitik



4 Hohe Glaubwürdigkeit ("Promise & Deliver")



¹ Vorzeitige Anwendung IAS 19 (revised) in 2011 und 2012

² Vorschlag an die Hauptversammlung am 18. April 2013

1. Highlights und Überblick

2. Entwicklung der Divisionen

3. Konzernergebnis

4. Ausblick 2013



PRIORITÄTEN 2013

1 MARKTCHANCE IN ÖSTERREICH NUTZEN

- Wahljahr 2013 bringt Chancen für das Briefgeschäft
- Paket mit Wachstumschancen bei Privatkunden und Business-Kunden (Marktanteil B2B: Ziel 25%)

2 KOSTENDISZIPLIN UND EFFIZIENZSTEIGERUNG IN DER LOGISTIK

- Realisierung von Effizienzsteigerungen aus neuer Sortier-/Zustellmethodik („Collator“)
- Neues Brief- und Paketzentrum in Oberösterreich
- Fortführung Strukturwandel (bereits 3.000 Mitarbeiter im neuen Kollektivvertrag)

3 PROFITABILITÄT DER INTERNATIONALEN GESCHÄFTE VERBESSERN

- Performance-Initiative in Deutschland
- Stärkung der Pharma-Logistik und des CEE-Geschäfts

4 WEITERE IMPULSE FÜR KUNDENORIENTIERUNG

- Kontinuierliche Entwicklung einfacher, SB-fähiger Lösungen



AUSBLICK 2013

Marktumfeld	<ul style="list-style-type: none">▪ Weiterhin elektronische Substitution bei Briefen, stabile Entwicklung bei Werbesendungen erwartet▪ Wachstum bei Privat-Paketkunden, anhaltende Wettbewerbsintensität bei Business-Paketkunden
Umsatz	<ul style="list-style-type: none">▪ Mittelfristiges Wachstumsziel von 1–2% bleibt aufrecht▪ Nach +1,9% Wachstum 2012 stabiler bis leicht positiver Umsatz 2013
Kosten & Investitionen	<ul style="list-style-type: none">▪ Automatisierung, Effizienzsteigerung und Strukturverbesserung; CAPEX 2013 von etwa 90 Mio EUR erwartet▪ Selektive Akquisitionspolitik: Fokus auf Wachstumsmärkte sowie auf Festigung und Vertiefung des Kerngeschäfts in Österreich
Ergebnis	<ul style="list-style-type: none">▪ Auch weiterhin EBITDA-Marge von 10–12% erwartet▪ EBIT-Verbesserung 2013 wird angestrebt



KONTAKT

Österreichische Post AG

Investor Relations

Haidingergasse 1, 1030 Wien

Website: www.post.at/ir

E-Mail: investor@post.at

Telefon: +43 57767-30401

Fax: +43 57767-30409

Finanzkalender 2013

14.03.2013 Jahresergebnis 2012

18.04.2013 Hauptversammlung 2013

02.05.2013 Dividendenzahltag

17.05.2013 Zwischenbericht 1. Quartal

07.08.2013 Halbjahresfinanzbericht 2013

14.11.2013 Zwischenbericht 1.-3. Quartal

Disclaimer

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den derzeitigen Überzeugungen und Annahmen des Managements der Österreichischen Post beruhen, die dieses im guten Glauben zum Ausdruck gebracht hat und die nach seiner Meinung angemessen sind. Diese Aussagen sind durch Ausdrücke wie "Erwartung", "Ziel" und ähnliche Ausdrücke sowie durch ihren Kontext erkennbar. Zukunftsgerichtete Aussagen umfassen bekannte und unbekannt Risiken, Unsicherheiten und andere Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die finanzielle Situation, die Leistung oder die Erfolge der Österreichischen Post oder die Ergebnisse der Postbranche im Allgemeinen wesentlich von den Ergebnissen, der finanziellen Situation, der Leistung oder dem Erfolg abweichen, die von solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit prognostiziert wurden. Angesichts dieser Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren werden die Empfänger dieses Dokuments davor gewarnt, sich im Übermaß auf solche zukunftsgerichteten Aussagen zu verlassen. Die Österreichische Post lehnt jede Verpflichtung ab, diese zukunftsgerichteten Aussagen in Reaktion auf zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen zu aktualisieren.

Österreichische Post AG | Rechtsform: Aktiengesellschaft | Sitz in politischer Gemeinde Wien |
FN 180219d des Handelsgerichtes Wien

Diese Präsentation kann rechtlich geschützte und vertrauliche Informationen enthalten und ist urheber-rechtlich geschützt. Die Verwendung, Weitergabe oder Vervielfältigung dieser Präsentation zur Gänze bzw. auszugsweise ist ausschließlich mit der Genehmigung der/des Verfasserin/Verfassers gestattet.





**WENN'S WIRKLICH
WICHTIG IST, DANN
LIEBER MIT DER POST.**

www.post.at

